

ZWEITES INTERNATIONALES DOKTORANDINNENKOLLEG NACHHALTIGE RAUMENTWICKLUNG (DOKONARA 2008)

2. Kolleg „Globaler Wandel – regionale Nachhaltigkeit“

Das „Internationale DoktorandInnenkolleg Nachhaltige Raumentwicklung“ in Kooperation der Universität Innsbruck mit der Hochschule Liechtenstein sowie der Universität Kassel lädt DoktorandInnen aller Fachdisziplinen zum zweiten Mal dazu ein in einen konstruktiven Dialog miteinander zu treten.

Thematische Einordnung

Angesprochen werden DoktorandInnen aller Fachdisziplinen sowie Arbeitsphasen, die sich in ihren Arbeiten im weitesten Sinne mit nachhaltiger Raumentwicklung bzw. räumlichen Aspekten befassen. Besonders erwähnt werden Architektur, Raumplanung, Stadtplanung, Landschaftsplanung, Angewandte Geographie und Soziologie. Die thematische Vielfalt soll dazu beitragen, dass DoktorandInnen über ihr Spezialthema hinaus einen Eindruck von der aktuellen Breite der Diskussion über „Raum“ vermittelt bekommen.

Die Veranstaltung setzt den Fokus auf Interdisziplinarität und verfolgt das Ziel, den Austausch und Diskurs zwischen der eigenen Fachdisziplin und den Nachbardisziplinen zu initiieren und nachhaltig zu festigen.

Methodische Einordnung

Neben der fachlichen Schwerpunktsetzung auf das komplexe Thema „Raum“ beschäftigt sich das diesjährige DoktorandInnenkolleg erstmals mit dem Thema „Methoden“ bzw. der Methodik zur Erhebung raumrelevanter Daten. DoktorandInnen aller Fachdisziplinen sehen sich mit methodischen Fragestellungen konfrontiert - aus diesem Grund ist es erstrebenswert die Methoden der Nachbardisziplinen bzw. „disziplinfremde“ Methoden kennenzulernen. In Form einer „Kreativwerkstatt Methoden“ widmet sich das DOKONARA 2008 einen ganzen Vormittag lang methodischen Fragestellungen.

Ziele

- Kontakte zu DoktorandInnen aus verwandten Fachdisziplinen
- Präsentation des eigenen Dissertationsvorhabens vor einer „kritischen Fachöffentlichkeit“
- Konkrete Hilfestellungen und Problemlösungsstrategien für das Dissertationsvorhaben
- Fachliche und methodische Inputs durch teilnehmende ProfessorInnen
- Veröffentlichung der Beiträge aller DissertantInnen in einem Tagungsband (verlegt durch die *IUP innsbruck university press*)

ZWEITES INTERNATIONALES DOKTORANDINNENKOLLEG NACHHALTIGE RAUMENTWICKLUNG (DOKONARA 2008)

2. Kolleg „Globaler Wandel – regionale Nachhaltigkeit“

21. bis 24. September 2008, Universitätszentrum Obergurgl (Tirol/Österreich)

Das „Zweite Internationale DoktorandInnenkolleg Nachhaltige Raumentwicklung“ lädt interessierte DoktorandInnen ein Inhalte, Problemstellungen, Methodik sowie den aktuellen Stand des eigenen Dissertationsvorhabens im engen Kreis ausgewählter DoktorandInnen sowie ProfessorInnen anzusprechen und zu diskutieren.

Programm

Sonntag, 21.09.2008

- 15:00 – 16:30 Begrüßung durch Univ.-Prof. Dr. Martin Coy und
Vorstellung der TeilnehmerInnen
- 16:30 – 18:00 Einleitungsvortrag: Univ.-Prof. Bart Lootsma:
„Rückeroberung der Zukunft“
- ab 18:00 Abendessen mit „Open End“

Montag, 22.09.2008

- 09:00 – 10:30 3 Präsentationen (je 15 min), anschließend
gemeinsame Diskussion (45 min)
- **Wolfgang Andexlinger:** *Tourismus im Tiroler Ötztal als Auslöser von Raumveränderungen*
 - **Birgit Thöni:** *Alpenpark Europa - Vision 2030*
 - **Thomas Lang:** *Climate Change - Challenge or Chance for Tourism in Austria*
- 10:30 – 11:00 Pause
- 11:00 – 12:30 3 Präsentationen (je 15 min), anschließend
gemeinsame Diskussion (45 min)
- **Nikolai Soyka:** *Planungsräume (Stadtplanung - Planungstheorie - Raumtheorie)*
 - **Hans-Martin Neumann:** *Strategien für die Reduzierung der Neuinanspruchnahme von Flächen*
 - **Stefan Kurath:** *Qualifizierung der Zwischenstadt? Aktor-Netzwerke und die Möglichkeit der Planung*
- 12:30 – 14:00 Mittagessen
- 14:00 – 15:30 3 Präsentationen (je 15 min), anschließend
gemeinsame Diskussion (45 min)
- **Knut Petzold:** *Multilokale Identifikation*
 - **Nicola Hilti:** *Multilokales Wohnen im Spannungsfeld zwischen Mobilität und Sesshaftigkeit*
 - **Jörg Heiler:** *Handlungstaktiken für den „gelebten Raum“ - Phänomene und Aktionen in der Allgäuer StadtLandschaft*

ZWEITES INTERNATIONALES DOKTORANDINNENKOLLEG NACHHALTIGE RAUMENTWICKLUNG (DOKONARA 2008)

- 15:30 – 16:00 Pause
- 16:00 – 17:30 3 Präsentationen (je 15 min), anschließend
gemeinsame Diskussion (45 min)
- **Karin Saurwein:** *Wirtschaftsakteure im Alpenrheintal - Ihre Identitäten und Orientierungen in einem von Grenzen durchzogenen Wirtschaftsstandort*
 - **Stefan Obkircher:** *Regionale Identität als ein wichtiger Faktor für regionale Governance Strukturen und deren Bedeutung für nachhaltige Regionalentwicklung. Beispiel Grenzregion Alpenrheintal*
 - **Christoph Kirchengast:** *Wenn Essen auf Erbe trifft...Bregenzerwälder Bergkäse - eine österreichische Fallstudie*
- 18:00 – 19:30 Abendessen
- 19:30 – 21:00 Abendvortrag: DI Martin Assmann: „Das Projekt Vision
Rheintal, ein Beispiel aus der Planungspraxis“
- ab 21:30 Late Night Movie: „Untergang des
Alpenlandes“ (optional)

Dienstag, 23.09.2008

- 09:00 – 10:30 3 Präsentationen (je 15 min), anschließend
gemeinsame Diskussion (45 min)
- **Stefan Werner:** *Optimierung von Kooperationen in der Stadtentwicklung - Verständigung über Handlungsmöglichkeiten und Beteiligung im Prozessraum*
 - **Catarina Proidl:** *Landschaftsstrukturen im Alpenrheintal - Ihre Bedeutung und Ihr Beitrag zur Qualifizierung der Zwischenstadt*
 - **Monika Litscher:** *Öffentlich nutzbare Stadträume*
- 10:30 – 11:00 Pause
- 11:00 – 12:30 3 Präsentationen (je 15 min), anschließend
gemeinsame Diskussion (45 min)
- **Markus Löwer:** *Angewandte Strategien zur Stabilisierung europäischer Entleerungsregionen*
 - **Florian Plajer:** *Dynamische Faktoren innerhalb ruraler Strukturen - Vergleich galizischer und alpiner Bergregionen*
 - **Doris Hallama:** *Sichere Alpen - Versicherte Landschaft*
- 12:30 – 14:00 Mittagessen
- 14:00 – 18:00 Exkursion ins Hintere Ötztal: Mag. Dr. Kurt Scharr
- 18:00 – 19:30 Abendessen
- 19:30 – 21:00 Podiumsdiskussion „Alpenlandschaften –
Ende der Idylle?“: Moderation - Peter Haimayer;
Diskussion - Univ.-Ass. Dr. Franz Rest, Univ.-Prof. Dr.
Ulrike Tappeiner, Dr. Hans Haid
- ab 22:00 Late Night Movie: „Der weiße Rausch“ (optional)

ZWEITES INTERNATIONALES DOKTORANDINNENKOLLEG NACHHALTIGE RAUMENTWICKLUNG (DOKONARA 2008)

Mittwoch, 24.09.2008

09:00 – 11:30	„Kreativwerkstatt Methoden“
11:30 – 12:30	Abschlussrunde/Resümee durch Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Arnold Klotz
12:30 – 14:00	Mittagessen

Alle TeilnehmerInnen bekommen die Chance das eigene Dissertationsvorhaben vorzustellen. Jede/r Teilnehmer/in ist dazu angehalten drei zentrale Fragestellungen, welche die anschließende Diskussion leiten sollen, zu formulieren. So soll sichergestellt werden, dass alle TeilnehmerInnen konkrete Anregungen und Inputs zum eigenen Vorhaben erhalten.

Hinweise zur Organisation

Teilnehmerzahl	20 DoktorandInnen
Teilnehmende ProfessorInnen	Univ.-Prof. Dr. Martin Coy , Institut für Geographie, Universität Innsbruck Univ.-Prof. Dr. Ulf Hahne , Universität Kassel Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Arnold Klotz , Vizerektor für Infrastruktur, Universität Innsbruck Dipl.Ing. Dr. Markus Schermer , Institut für Soziologie, Universität Innsbruck Dr. Maria Schneider , Institut für Städtebau, Universität Innsbruck Univ.-Prof. Dr. Alan Scott , Institut für Soziologie, Universität Innsbruck Dr. Werner Spillmann , Hochschule Liechtenstein Prof. Dr. Ing. Hans-Henning von Winning , Spatial Development and Transportation, Hochschule Liechtenstein
Datum	Beginn: Sonntag 21.09.2008 um 15:00 Uhr Ende: Mittwoch 24.09.2008 um 14:00 Uhr
Tagungsort	Universitätszentrum Obergurgl, 6456 Obergurgl, Tirol: http://www.uibk.ac.at/obergurgl/ Anfahrtsplan: http://www.uibk.ac.at/obergurgl/kontakt/anreise_obergurgl.pdf
Abschluss	Bei erfolgreicher Teilnahme werden 2,5 ECTS Punkte durch die Universität Innsbruck vergeben. Der Bescheid über die ECTS Punkte sowie der Tagungsband (<i>IUP</i>) werden bis Jänner 2009 versandt.

ZWEITES INTERNATIONALES DOKTORANDINNENKOLLEG NACHHALTIGE RAUMENTWICKLUNG (DOKONARA 2008)

Weiter Informationen

www.uibk.ac.at/dokonara

Kontakt

Organisatorische Auskünfte erhalten Sie über
wolfgang.andexlinger@uibk.ac.at, Tel.: +43 (0)512-507-6969

Projektpartner und Organisation

Universität Innsbruck
Städtebau und Raumplanung,
Geographie, Soziologie



Universität Kassel
Architektur, Stadtplanung,
Landschaftsplanung

U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T

Hochschule Liechtenstein
Architektur und Raumplanung

